Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2011-02-07

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Fraktion DIE LINKE
Bearbeiter: Peter Brill
Telefon: (03 85) 545 29 57

**Antrag
Drucksache Nr.**

00747/2011

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Bedarfsampel an der Gadebuscher Straße

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung fordert die Oberbürgermeisterin auf, die bereits vorhandene Bedarfsampel an der Gadebuscher Straße, Höhe Haltestelle "Lankow Siedlung", mit einem akustischen und/oder taktiken Signalgeber auszustatten.

Begründung

Die Ampel liegt auf dem täglichen Arbeitsweg eines blinden Schweriner Bürgers. Gegenwärtig ist er nicht in der Lage, seinen Arbeitsweg selbstständig zurückzulegen, da die vorhandene Bedarfsampel an der Gadebuscher Straße, Höhe Haltestelle "Lankow Siedlung", für ihn nicht nutzbar ist. Der entsprechende Umbau der Bedarfsampel würde diesem Bürger ein selbstständiges Erreichen seines täglichen Arbeitsplatzes erreichen.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Gerd Böttger
Fraktionsvorsitzender